



### **Forderungen der Bürgerinitiative gegen die CO-Pipeline im Duisburger Süden**

Der Bau der Kohlenmonoxyd-Pipeline der Firma Bayer durch den Duisburger Süden **gefährdet das Leben** der anwohnenden Bürger in eklatanter, unverantwortbarer Weise.

Im Falle eines Lecks wäre niemand in der Lage, diese zu beherrschen. Die Trasse der Pipeline verläuft direkt an Schulen vorbei, so dass auch das Leben der Kinder aufs Spiel gesetzt wird.

Die CO-Pipeline entwertet sowohl private als auch kommunale Grundstücke und vergeudet Volksvermögen.

Wir, die betroffenen und empörten Bürger im Duisburger Süden, wehren uns dagegen, dass die planenden und genehmigenden Stellen in Kauf nehmen, unser Wohngebiet in eine potentielle Todeszone umzuwandeln. Diese Entmündigung nehmen wir nicht hin!

Unsere Forderungen lauten daher:

- Weg mit der CO-Pipeline von unseren und anderen bewohnten Gebieten!
- Die Stadt Duisburg soll endlich gegen die Pipeline klagen, wie alle anderen betroffenen Kommunen auch!
- Die Landesregierung soll die Entscheidung der Bezirksregierung aufheben und sofortigen Baustopp erwirken, bis die Gerichte entschieden haben!
- Alle politisch Verantwortlichen werden aufgefordert, in diesem Sinne initiativ zu werden!

**Menschenleben gehen vor!**

Unterstützer des Aufrufs:

Bürgerverein Huckingen – Bürgerverein Mündelheim 1988 e. V. – AWO Duisburg-Süd – SPD Ortsvereine Ungelsheim/Mündelheim/Serm – Hüttenheim/Huckingen – Grossenbaum/Rahm – Wanheim/Angerhausen – Wedau – B.U.M.S-AG der Jusos BUND Duisburg – Süd-Jusos – Offener Kulturkreis Duisburg Ungelsheim e. V. – BIG Hüttenheim

**[www.Contra-pipeline.de](http://www.Contra-pipeline.de)**